



Wanddurchlässe

CHM

Für
Volumenstrombegrenzer
VFL: vorbereitete
Varianten mit längerem
Anschlussstutzen

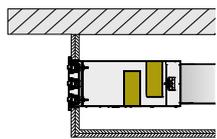


Standardanschlussstutzen
wahlweise mit
Lippendichtung und/oder
Drosselklappe



Multifunktionaler Wanddurchlass

Verschiedene
Frontdurchlässe



Einbau in
Deckenabkofferung

Wanddurchlässe für Zuluft, Abluft oder als Zuluft-Abluft-Kombination mit verschiedenen Frontdurchlässen zum Einbau in die Deckenabkofferung oder Wand, z. B. oberhalb von Türen

- Großer Einsatzbereich durch unterschiedliche Frontdurchlässe und optionale Zusatzfunktionen
- Frontplatte mit Schlitzdurchlässen, Serie PURELINE
- Nennlängen 550 – 1175 mm
- Einfache und werkzeuglose Montage der Frontplatte, z. B. nach Abschluss aller Vorarbeiten

Optionale Ausstattung

- Raumseitig entnehmbare Schalldämpferkulissen zur verbesserten Telefoneschalldämpfung
- Vorbereitet für raumseitig montierbaren Volumenstrombegrenzer zur Einstellung des maximalen Volumenstroms
- Anschlussstutzen mit Drosselement zum Volumenstromabgleich und/oder Lippendichtung
- Befestigungswinkel zur sicheren Wandmontage
- Verschiedene Optiken durch farblos eloxierte bzw. pulverbeschichtete Schlitzprofile und manuell verstellbare Luftleitelemente, wahlweise in Schwarz, Weiß oder Grau

Allgemeine Informationen	2	Varianten	9
Funktion	4	Abmessungen	12
Ausschreibungstext	7	Produktdetails	14
Bestellschlüssel	8	Legende	16

Allgemeine Informationen

Anwendung

- Wanddurchlässe als Zuluft- oder Abluftdurchlass bzw. als Zuluft-Abluft-Kombination in raumlufttechnischen Anlagen für Komfortbereiche
- Der Frontdurchlass kann mit Frontschienen der Serie PURELINE ausgestattet werden
- Einseitige Luftströmung mit Deckeneinfluss oder direkt in den Raum als turbulente Mischlüftung
- Abhängig von der Einstellung der Luftleitelemente wird die Mindesteinbauhöhe definiert
- Hohe Induktion bewirkt einen schnellen Abbau der Temperaturdifferenz und der Luftgeschwindigkeit
- Für konstante und variable Volumenströme
- Für Zulufttemperaturdifferenzen von -10 – +10 K
- Für Räume bis ca. 4 m Höhe (Unterkante Fertigdecke)
- Platzsparender Einbau in Wände und Deckenabkofferungen
- Optional mit Befestigungswinkeln für die Wandmontage (Wandstärke 90 – 130 mm)

Besondere Merkmale

- Gleichmäßige Strahlausbreitung zur Reduzierung von Schmutzablagerungen, die an der Wand durch induzierte Raumluft entstehen
- Einseitige Zuluftströmung mit Deckeneinfluss oder direkt in den Raum durch manuell verstellbare Luftleitelemente
- Große Eindringtiefen bzw. Wurfweiten durch direkte Luftströmung in den Raum
- Luftströmung mit Deckeneinfluss führt zu einer Luftverteilung unterhalb der Decke mit positivem Effekt auf Luftgeschwindigkeit und Behaglichkeit
- Raumseitig entnehmbare Schalldämpferkulissen als Telefonieschalldämpfer (optional):
 - Zur Reduzierung der Schallübertragung in benachbarte Räume über das Luftleitungssystem
- Optional mit Volumenstrombegrenzer zur Einstellung des maximalen Volumenstroms
- Werkzeuglose Befestigung für einfachen und sicheren Einbau der Frontschiene
- Einbau der Frontschiene auch noch nach Abschluss aller Vorarbeiten möglich
- Behagliches und komfortables Raumklima durch schnellen Abbau von Temperaturdifferenzen und Luftgeschwindigkeiten
- Hochwertiges Erscheinungsbild durch oberflächenbehandelte Aluminium-Strangpressprofile mit Eloxal- oder Pulverbeschichtung nach RAL-CLASSIC-Farbskala
- Frontschiene optimiert für maximalen Volumenstrom bei niedrigen Schalleistungspegeln

Nenngrößen

Nennlänge L_N :

- 550, 850, 1000, 1175 mm

Kastentiefe (ohne Anschlussstutzen)

- 340 mm

Kastenhöhe (ohne Befestigungswinkel)

- 145 mm

Nennweite Luftkanal (DN): Der tatsächliche Durchmesser des Anschlussstutzen ist abhängig von der gewählten Variante.

- 100, 125 mm

Varianten

Frontdurchlass

- -PL35: pulverbeschichtete Frontplatte mit 1 × 3-schlitziger Frontschiene PURELINE35
- -3PL35: pulverbeschichtete Frontplatte mit 3 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE35
- -3PL18: pulverbeschichtete Frontplatte mit 3 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE18
- -2PL50: pulverbeschichtete Frontplatte mit 2 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE50

Anlage

- -S: Zuluft
- -E: Abluft
- -SE: Zuluft-Abluft-Kombination

Ausführung

Oberfläche Frontdurchlass

- Frontschienen Serie PURELINE eloxiert, E6-C-0, farblos
- -P1: Frontschienen Serie PURELINE pulverbeschichtet in RAL-CLASSIC-Farbtönen
- Frontplatte pulverbeschichtet in RAL 9010
- -P2: Frontplatte pulverbeschichtet in RAL-CLASSIC-Farbtönen
- Manuell verstellbare Luftleitelemente wahlweise in Schwarz, Weiß oder Grau

Anbauteile

Schalldämpferkulisse

- Ohne Schalldämpferkulissen: Zuluftvarianten mit integriertem Lochblech für eine gleichmäßige Durchströmung des Luftdurchlasses
- -CT: mit frontseitig entnehmbaren Schalldämpferkulissen zur Verbesserung der Telefonieschalldämpfung, um die Schallübertragung über das Luftkanalsystem zu reduzieren

Volumenstrombegrenzer

- Ohne Volumenstrombegrenzer:
 - Mit Standardanschlussstutzen – optional mit Drosselementen zum Volumenstromabgleich und/oder Lippendichtungen zur Verringerung der Kanalleckagen erhältlich
- Vorbereitet für Volumenstrombegrenzer:
 - Mit vergrößertem Außendurchmesser des Anschlussstutzens zum raumseitigen Einschub eines Volumenstrombegrenzers – z. B. Serie VFL
 - Drosselement (-D) und Lippendichtung (-LS) bei diesen Varianten nicht möglich

Konstruktionsmerkmale

- Standardanschlussstutzen passend für runde Luftleitungen nach EN1506 oder EN13180
- Manuell verstellbare Luftleitelemente mit Rastung zur definierten Einstellung der Luftströmung
- Werkseitig voreingestellte Luftströmung, die manuell vor Ort verstellbar ist (nur Luftströmung mit Deckeneinfluss oder direkte Luftströmung in den Raum)
- Standardanschlussstutzen mit Sicke für Lippendichtung (nur bei Ausführung mit Lippendichtung)
- Wanddurchlass in Nennlängen 550 – 1175 mm verfügbar
- Befestigungswinkel für die Wandmontage: Wandstärke 90 – 130 mm
- Befestigungsmaterial für Frontdurchlässe wird im Kordelzugbeutel verpackt lose beigelegt

Materialien und Oberflächen

- Frontplatte, Anschlusskasten, Anschlussstutzen und Kassette für Kulissenbefestigung aus verzinktem Stahlblech
- Frontschienen aus Aluminium-Strangpressprofilen
- Luftleitelemente aus Kunststoff ABS, nach UL94, V-0, flammwidrig
- Lippendichtung aus Evoprene
- Schalldämmmaterial aus Mineralwolle
- Frontschiene eloxiert E6-C-0, farblos oder pulverbeschichtet (-P1), Farbton nach RAL CLASSIC
- Oberfläche Frontplatte pulverbeschichtet in RAL 9010 oder einem anderen RAL-CLASSIC-Farbton (-P2)
- Luftleitelemente ähnlich RAL 9005, schwarz
- -W: Luftleitelemente ähnlich RAL 9010, reinweiß
- -G: Luftleitelemente ähnlich RAL 9006, grau

Mineralwolle

- Mineralwolle an den luftberührten Flächen kaschiert mit Glasseidengewebe, abriebfest bis 20 m/s
- Nach EN13501, Baustoffklasse A1, nicht brennbar
- RAL-Gütezeichen RAL-GZ 388
- Gesundheitlich unbedenklich durch hohe Biolöslichkeit nach deutscher Gefahrstoffverordnung und Anmerkung Q der europäischen Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Inert gegenüber Pilz- und Bakterienwachstum

Normen und Richtlinien

- Schallleistungspegel des Strömungsgeräusches gemessen nach EN ISO 5135
- Konform zu VDI 6022
- Durchgangsdämpfung nach EN ISO 7235

Instandhaltung

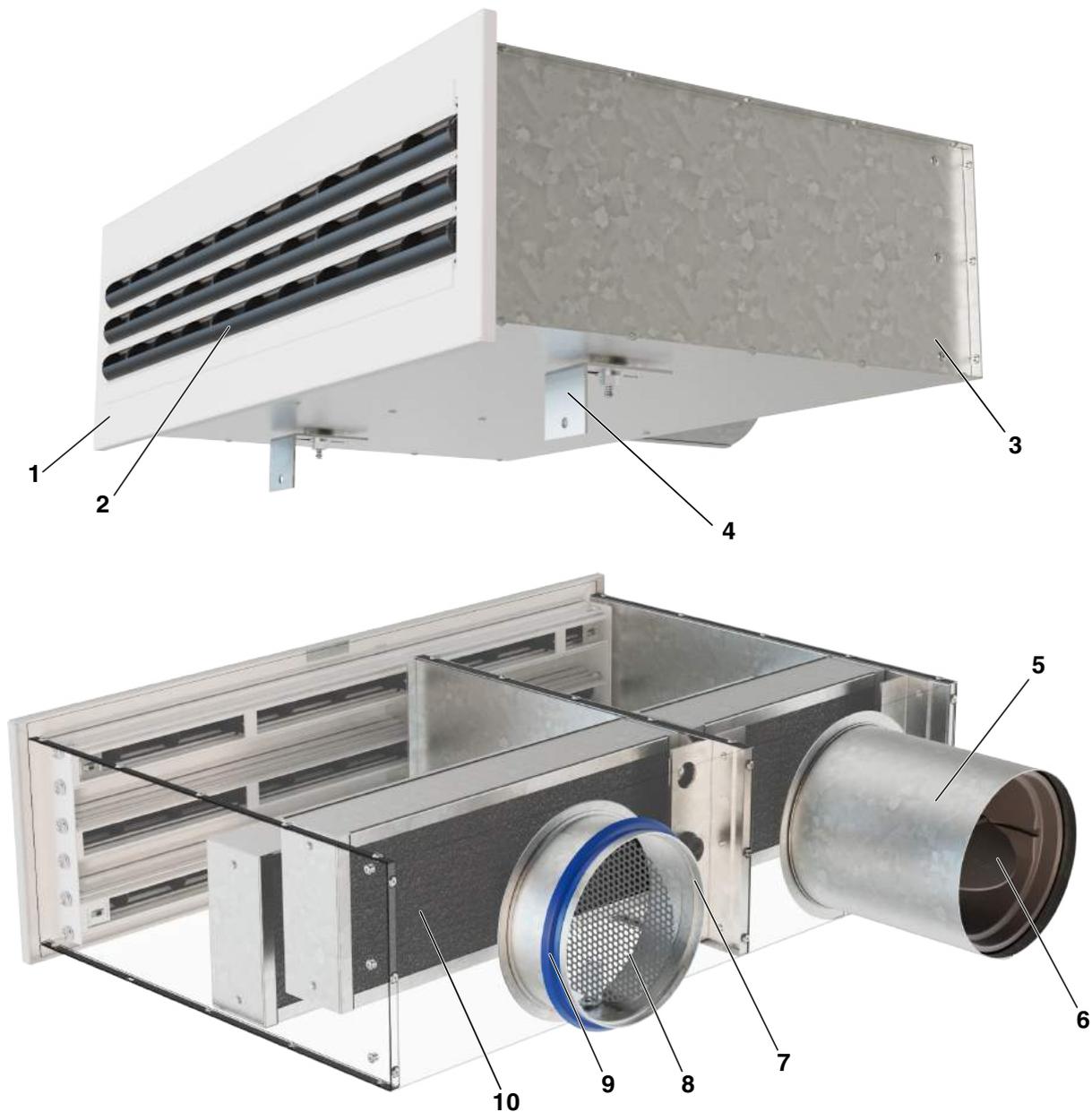
- Wartungsarm, da aufgrund der Konstruktion und der verwendeten Materialien keine Abnutzung erfolgt
- Überprüfung und Reinigung nach VDI 6022

Funktion

Wanddurchlässe lassen die Zuluft raumluftechnischer Anlagen mit Deckeneinfluss oder direkt in den Raum strömen. Die Strömung erfolgt mit einer hohen Induktion der Raumluft. Dadurch werden die Luftgeschwindigkeit und die Temperaturdifferenz zwischen Zuluft und Raumluft schnell reduziert. Das Ergebnis ist eine Mischlüftung für Komfortbereiche mit guter Raumdurchspülung bei geringen Turbulenzen im Aufenthaltsbereich. Die Wanddurchlässe sind mit einer abnehmbaren Frontplatte ausgestattet. Die Frontplatte enthält Frontschiene der Serie PURELINE, die mit werkseitig voreingestellten Luftleitelementen geliefert werden. Die Luftleitelemente können manuell vor Ort verstellt werden. Die verschiedenen Strömungsrichtungen ermöglichen jederzeit die Anpassung an unterschiedliche örtliche Gegebenheiten. Die Zulufttemperaturdifferenz kann $-10 - +10$ K betragen. Zur

Erhöhung der Durchgangsdämpfung und Reduzierung der Schallübertragung in benachbarte Räume kann der Luftdurchlass optional mit Schalldämpferkulissen im Anschlusskasten ausgerüstet werden. Drosselemente (optional) im Anschlussstutzen ermöglichen den Volumenstromabgleich bei der Inbetriebnahme. Die Verstellung des Drosselements erfolgt über die Frontdurchlassöffnung. Alternativ kann der Wanddurchlass CHM auch für die Kombination mit einem Volumenstrombegrenzer VFL vorgerüstet werden. Der Volumenstrombegrenzer wird gemäß der örtlichen Anlagenparameter eingestellt und kann von der Raumseite aus über die Frontdurchlassöffnung montiert werden. Zur architektonisch einheitlichen Gestaltung kann die Serie CHM als Abluftdurchlass oder auch als Zuluft-Abluft-Kombination zum Einsatz kommen.

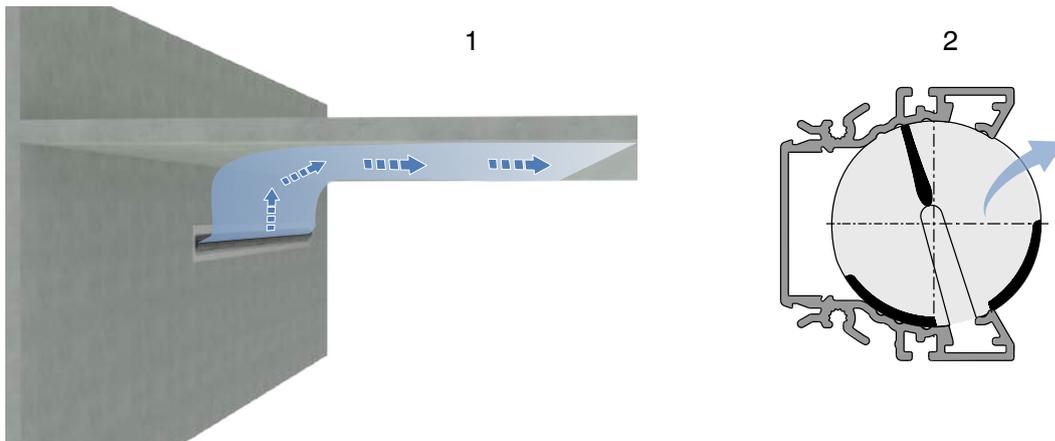
Schematische Darstellung, CHM-35-* als Zuluft-Abluft-Kombination



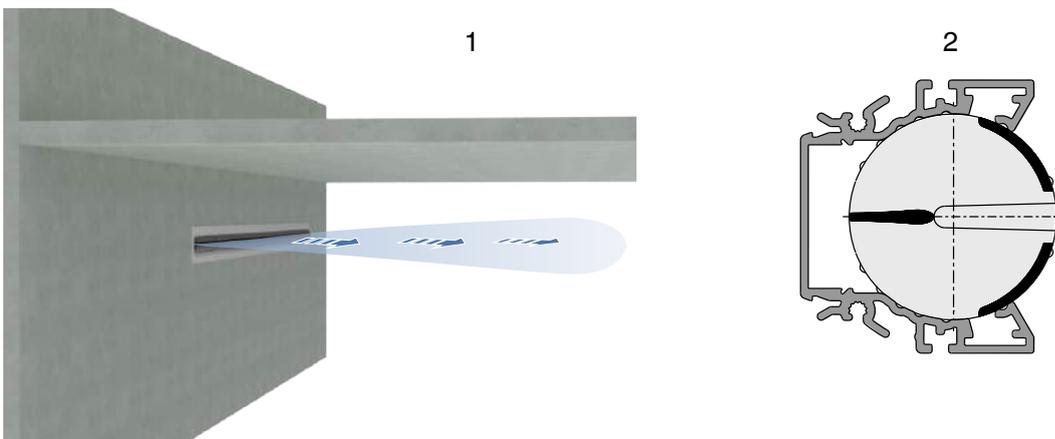
- 1 Frontdurchlass bestehend aus Frontplatte und Frontschienen
- 2 Verstellbares Luftleitelement
- 3 Anschlusskasten

Optional

- 4 Befestigungswinkel für die Wandmontage (Wandstärke 90 – 130 mm)
- 5 Anschlussstutzen, vorbereitet für die Montage eines Volumenstrombegrenzers
- 6 Volumenstrombegrenzer Serie VFL (muss separat bestellt werden)
- 7 Standardanschlussstutzen
- 8 Drosselement
- 9 Lippendichtung
- 10 Raumseitig entnehmbare Schalldämpferkulissen

Zuluft: Luftströmung mit Deckeneinfluss

- 1 -HR: Luftströmung mit Deckeneinfluss – Abstand Unterkante Decke bis Unterkante Frontschiene $\leq 0,5$ m
2 Einstellung der Luftleitelemente

Zuluft: direkte Luftströmung in den Raum

- 1 -V: direkte Luftströmung in den Raum – Abstand Unterkante Decke bis Unterkante Frontschiene $\leq 0,3$ m
2 Einstellung der Luftleitelemente

Zuluft-Abluft-Kombinationen: werkseitig identische Einstellung der Abluftlamellen zu den Zuluftlamellen.
Die werkseitige Lamellenstellung bei Abluftvarianten entspricht der Lamellenstellung: direkte Luftströmung in den Raum.

Ausschreibungstext

Dieser Ausschreibungstext beschreibt die generellen Eigenschaften des Produkts. Texte für Varianten generiert unser Auslegungsprogramm Easy Product Finder.

Ausschreibungstext

Wanddurchlässe als Zuluft- oder Abluftdurchlass bzw. Zuluft-Abluft-Kombination für die Be- und Entlüftung von Räumen in raumlufttechnischen Anlagen. Bestehend aus einem Anschlusskasten mit Anschlussstutzen für die Verbindung mit dem bauseitigen Kanalsystem und einer abnehmbaren Frontplatte. Abluftvarianten sind auch ohne Anschlussstutzen bzw. ohne Anschlussmöglichkeit an das bauseitige Kanalsystem verfügbar. Die Frontplatte dient als Aufnahme für die Frontschienen, die in die Frontplatte integriert werden. Die Luftführung in den Raum erfolgt über manuell verstellbare Luftleitelemente, die in den Frontschienen integriert sind. Werkseitig kann die Luftströmung mit Deckeneinfluss oder direkte Luftströmung in den Raum voreingestellt werden. Optional sind raumseitig entnehmbare Schalldämpferkulissen zur verbesserten Telefonieschalldämpfung verfügbar. Darüber hinaus können die Wanddurchlässe auch mit einem feinstufig verstellbaren Volumenstrombegrenzer in runder Bauform optional erweitert werden.

Materialien

- Anschlusskasten und Anschlussstutzen aus verzinktem Stahlblech
- Kassette für raumseitige Kulissenentnahme und Aufnahme der Schalldämpferkulissen aus verzinktem Stahlblech
- Kulissenrahmen aus verzinktem Stahlblech
- Frontplatte aus verzinktem Stahlblech
- Befestigungswinkel aus verzinktem Stahlblech
- Frontschienen aus Aluminium-Strangpressprofilen
- Luftleitelemente aus Kunststoff ABS UL94 V-0
- Kulissenfüllung aus Mineralwolle, an luftberührten Flächen mit Glasseidengewebe kaschiert

Oberflächen

- Frontplatte nach RAL CLASSIC pulverbeschichtet
- Frontschiene farblos eloxiert (E6 C-0)
- Frontschiene pulverbeschichtet nach RAL CLASSIC
- Luftleitelemente schwarz, ähnlich RAL 9005
- Luftleitelemente weiß, ähnlich RAL 9010
- Luftleitelemente grau, ähnlich RAL 9006

Nenngröße

Länge [mm]

550, 850, 1000, 1175

Anschlusskastentiefe [mm] (ohne Anschlussstutzen)

345

Nennweite (DN) Anschlussstutzen [mm]

100, 125

Technische Daten/Auslegungsdaten

- Auslegungsspezifisch

Normen und Richtlinien

- Konform zu VDI 6022
- Schallleistungspegel im Strömungsgeräusch gemessen nach EN ISO 5135
- Durchgangsdämpfung nach EN ISO 7235
- Mineralwolle nach EN13501 der Baustoffklasse A1, nicht brennbar, mit RAL-Gütezeichen RAL-GZ 388
- Mineralwolle nach deutscher Gefahrstoffverordnung und Anmerkung Q der europäischen Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Varianten

- Verschiedene Frontplatten mit integrierten Frontschienen
- Wahlweise mit oder ohne Schalldämpferkulissen
- Wahlweise mit Standardanschlussstutzen oder vorbereitet für raumseitige Montage eines Volumenstrombegrenzers
- Varianten mit Standardanschlussstutzen optional mit Lippendichtung und/oder Drosselement
- Optional mit Befestigungswinkeln für die Wandmontage (Wandstärke 90 – 130 mm)

Zubehör

- Volumenstrombegrenzer zum Einstecken, z. B. Serie VFL

Gleichwertigkeitskriterien

- Gleichmäßige Strahlausbreitung zur Reduzierung von Schmutzablagerungen an der Wand
- Luftführung mit Deckeneinfluss oder direkt in den Raum über manuell verstellbare Luftleitelemente
- Schalldämpferkulissen werkzeuglos entnehmbar durch formschlüssige Verbindung
- Glasseidengewebe bis 20 m/s abriebfest
- Mineralwolle gesundheitlich unbedenklich durch hohe Biolöslichkeit
- Mineralwolle mit Glasseidengewebe inert gegenüber Pilz- und Bakterienwachstum
- Vorbereitet für Volumenstrombegrenzer, der von der Raumseite montierbar ist
- Volumenstrombegrenzer werkseitig lufttechnisch geprüft und auf Referenzvolumenstrom eingestellt
- Begrenzer über Skalenaufkleber in l/s, m³/h und cfm einstellbar
- Frontplatte werkzeuglos nach Beendigung der Installationsarbeiten montierbar

Fabrikat der Ausschreibung

- TROX

Serie

- CHM

Bestellschlüssel

CHM – PL35 – SE / 1000 × 345 – 100 / 1 / VFLS / / CT / HR / F / P1 - RAL 9016 / P2 - RAL 9016 / W
 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

1 Serie

CHM Wanddurchlass

Abluft

2 Frontdurchlass

PL35 Frontplatte mit einer Frontschiene PURELINE35, 3-schlitzig

3PL35 Frontplatte mit 3 Frontschienen PURELINE35, 1-schlitzig

3PL18 Frontplatte mit 3 Frontschienen PURELINE18, 1-schlitzig

2PL50 Frontplatte mit 2 Frontschienen PURELINE50, 1-schlitzig

9 Lippendichtung

Keine Eintragung: ohne Lippendichtung

LS mit Lippendichtung (nicht mit Drosselement VFLS, VFLE, VFLSE)

3 Anlage

S Zuluft

E Abluft

SE Zuluft-Abluft-Kombination

10 Schalldämpferkulissen

Keine Eintragung: ohne Schalldämpferkulissen

CT mit Schalldämpferkulissen

11 Einstellung Luftströmung

HR Luftströmung mit Deckeneinfluss

V direkte Luftströmung in den Raum

4 Nennlänge [mm]

550, 850, 1000, 1175

12 Befestigung

Keine Eintragung: ohne Befestigungswinkel für die Wandmontage

F mit Befestigungswinkeln für die Wandmontage

5 Anschlusskastentiefe [mm] (ohne Anschlussstutzen)

345

6 Nennweite (DN) Anschlussstutzen [mm]

100, 125

13 Oberfläche Frontschiene

Keine Eintragung: eloxiert, E6-C-0 (farblos)

P1 pulverbeschichtet, RAL-CLASSIC-Farbtone angeben

7 Anzahl Anschlussstutzen

0, 1, 2

14 Oberfläche Frontplatte

Keine Eintragung: pulverbeschichtet RAL 9010 (reinweiß)

P2 pulverbeschichtet, RAL-CLASSIC-Farbtone angeben

8 Volumenstromabgleich

Keine Eintragung: ohne Volumenstromabgleich

D mit Drosselement

VFLS vorbereitet für Volumenstrombegrenzer in der Zuluft

VFLE vorbereitet für Volumenstrombegrenzer in der Abluft

VFLSE vorbereitet für Volumenstrombegrenzer in der Zu- und

15 Farbe Luftleitelemente

Keine Eintragung: ähnlich RAL 9005 (tiefschwarz)

W ähnlich RAL 9010 (reinweiß)

G ähnlich RAL 9006 (weißaluminium)

Bestellbeispiel: CHM-PL35-SE/1000×345-100/1/VFLS/CT/HR/F/P1-RAL9016/P2-RAL9016/W

Serie	CHM
Frontdurchlass	Frontplatte mit Frontschiene PURELINE35 3-schlitzig
Anlage	Zuluft-Abluft-Kombination
Nennlänge [mm]	1000
Anschlusskastentiefe [mm]	345
Nennweite (DN) Anschlussstutzen [mm]	100
Anzahl Anschlussstutzen	1 (Abluft ohne Anschlussstutzen)
Drosselement zum Volumenstromabgleich	vorbereitet für Volumenstrombegrenzer in der Zuluft
Lippendichtung	ohne Lippendichtung
Schalldämpferkulissen	mit Schalldämpferkulissen
Einstellung Luftströmung	Luftströmung mit Deckeneinfluss
Befestigung	mit Befestigungswinkeln für die Wandmontage
Oberfläche Frontschiene	pulverbeschichtet, RAL 9016 (verkehrsweiß)
Oberfläche Frontplatte	pulverbeschichtet, RAL 9016 (verkehrsweiß)
Farbe Luftleitelemente	ähnlich RAL 9010 (reinweiß)

Varianten



Standardanschlussstutzen, wahlweise mit Lippendichtung und/oder Drosselklappe

Für Volumenstrombegrenzer VFL vorbereitete Varianten mit längerem Anschlussstutzen

Anwendung

Verfügbare Anschlussstutzen:

- Standardanschlussstutzen
- Vorbereitet für die Montage eines Volumenstrombegrenzers

Standardanschlussstutzen

- Mit oder ohne Drosselement zum Volumenstromabgleich
- Mit oder ohne Lippendichtung (Sicke im Anschlussstutzen nur bei Variante mit Lippendichtung vorhanden)
- Passend für runde Luftleitungen nach EN1506 oder EN13180

Vorbereitet für die Montage eines Volumenstrombegrenzers

- Extra tiefer Anschlussstutzen mit größerem Außendurchmesser: zum Einschub eines Volumenstrombegrenzers (z. B. Serie VFL)
- Zum Anschluss an das bauseitige Luftleitungsnetz wird eine Muffe bzw. ein Verbinder benötigt
- Der Volumenstrombegrenzer kann bis zu ca. 10 cm in den Stutzen eingeschoben werden



Standardanschlussstutzen, wahlweise mit Lippendichtung und/oder Drosselklappe

Ohne Anschlussstutzen: Abluftdurchlass, wenn die Abluft zentral z. B. über eine Abkofferung abgesaugt wird. Diese Variante kann nicht direkt an das bauseitige Luftkanalsystem angeschlossen werden.



Zuluft-Abluft-Kombination mit 2 Anschlussstutzen zum Anschluss an das bauseitige Zuluft- und Abluftleitungssystem

Zuluft-Abluft-Kombination mit einem Anschlussstutzen zum Anschluss an das bauseitige Zuluftleitungssystem. Die Abluft wird zentral abgesaugt, z. B. über eine Abkofferung.

Anwendung

Stutzenanzahl

Stutzenanzahl	0	1	2
Abluft	▪	▪	
Zuluft		▪	
Zuluft-Abluft-Kombination		▪	▪

CHM-3PL35**CHM-PL35**

Frontplatte und Frontschiene in RAL 9010 und Luftleitelemente in Schwarz

Frontplatte und Frontschiene in RAL 9010 und Luftleitelemente in Schwarz

CHM-2PL50**CHM-3PL18**

Frontplatte und Frontschiene in RAL 9010 und Luftleitelemente in Schwarz

Frontplatte und Frontschiene in RAL 9010 und Luftleitelemente in Schwarz

Anwendung

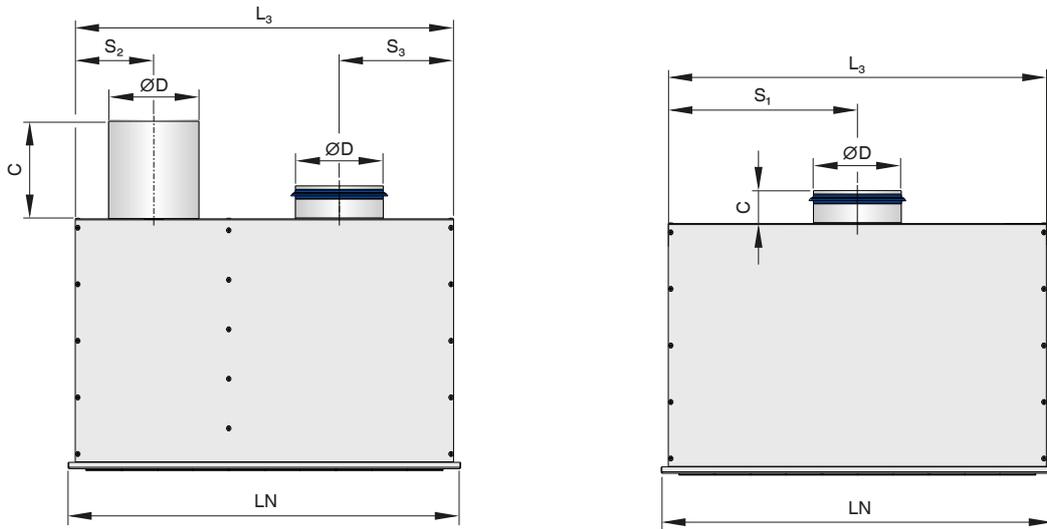
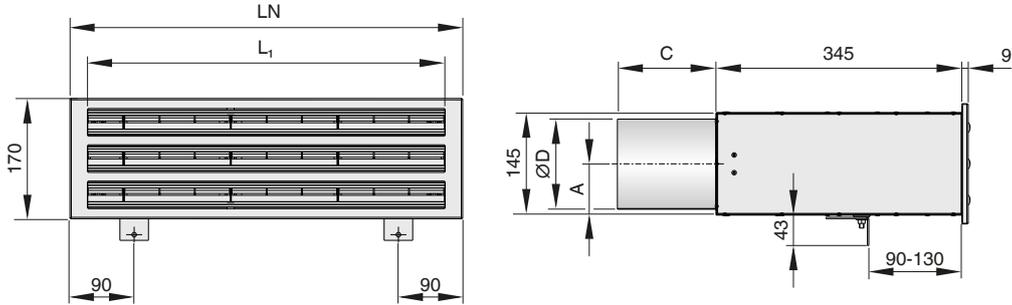
Frontdurchlässe

Werkseitig sind 4 verschiedene Frontdurchlässe verfügbar. Zudem können auch projektspezifische Lösungen technisch umgesetzt werden.

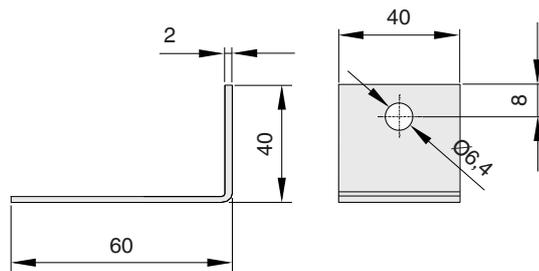
- -PL35: pulverbeschichtete Frontplatte mit 1 × 3-schlitziger Frontschiene PURELINE35
- -3PL35: pulverbeschichtete Frontplatte mit 3 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE35
- -3PL18: pulverbeschichtete Frontplatte mit 3 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE18
- -2PL50: pulverbeschichtete Frontplatte mit 2 × 1-schlitziger Frontschiene PURELINE50

Abmessungen

CHM



Wandbefestigung





CHM

L _N	L ₁	L ₃	S ₁	S ₂	S ₃
550	500	530	265	110	160
850	800	830	415	185	235
1000	950	980	490	235	260
1175	1125	1155	578	272	310

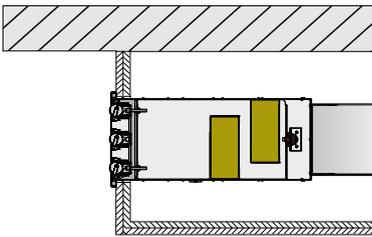
CHM: Anschlussstutzen

DN	ohne VFL		vorbereitet für VFL	
	ØD	C	ØD	C
100	98	50	102	240
125	123	48	127	260

Produktdetails

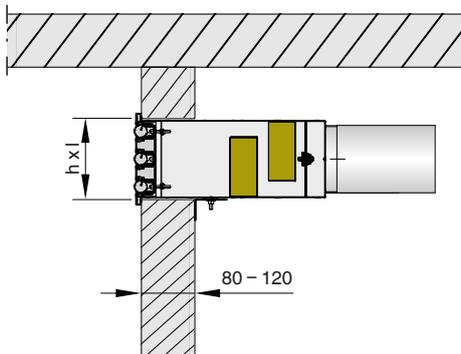
Einbau und Inbetriebnahme

- Vorzugsweise für lichte Raumhöhen bis 4,0 m
- Einbau in Wände und Deckenabkofferungen
- Luftleitungsanschluss horizontal
- Gegebenenfalls Volumenstromabgleich am Drosselement vornehmen
- Gegebenenfalls maximalen Volumenstrom am Volumenstrombegrenzer einstellen
- Geeignetes Befestigungsmaterial muss vom Fachpersonal entsprechend der baulichen Gegebenheiten bereitgestellt werden



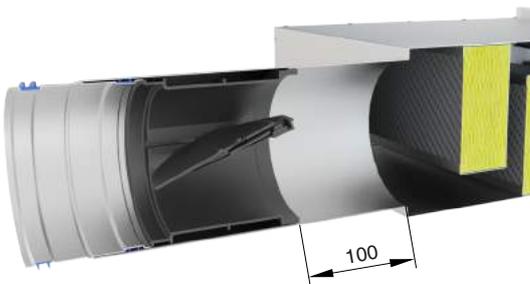
Einbau in Deckenabkofferung

Einbauöffnung in der Leichtbauwand



$$l = L3 + 5$$

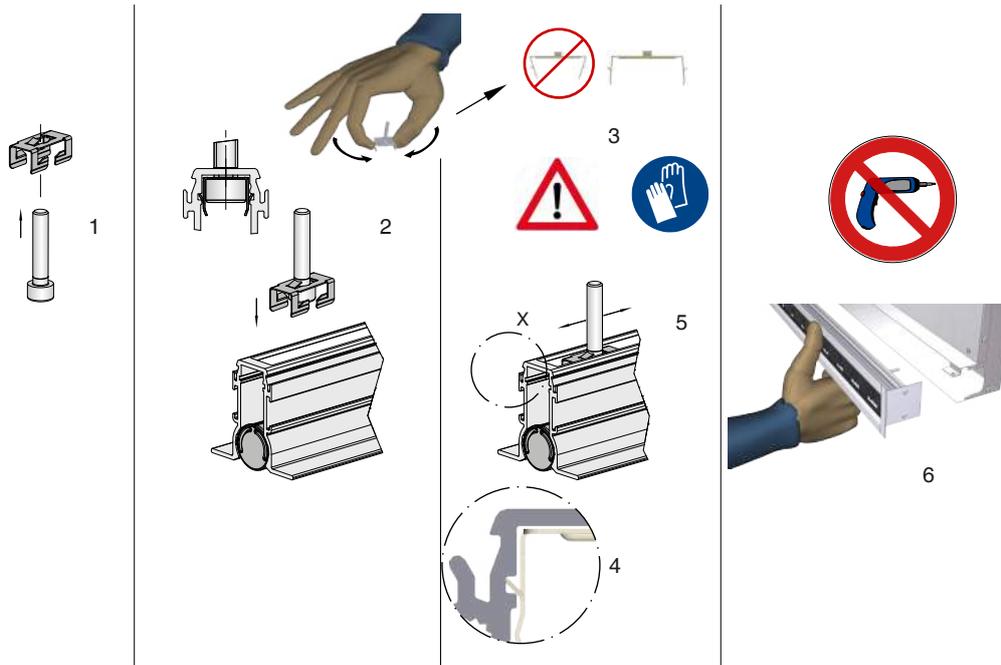
$$h = 150$$



Für einen möglichst niedrigen Schalleistungspegel:

- Empfohlene Einschubtiefe des Volumenstrombegrenzers der Serie VFL in vorbereitete Varianten: 100 mm
- Varianten, die für die Montage eines Volumenstrombegrenzers vorbereitet sind, müssen mit einem Verbinder oder einer Muffe an das bauseitige Luftkanalsystem angeschlossen werden

Montage Frontschiene



1 Lose beigefügte Befestigungsmaterial wie gezeigt montieren.

2 In Frontschiene einstecken.

3 Achtung, Klammer nicht zu stark zusammendrücken!

4 Auf korrekten Sitz achten!

5 In Längsrichtung positionieren.

6 Frontschiene zusammen mit den Schrauben in die Aufnahmepunkte am Anschlusskasten einstecken.

Hinweis:

Durch Verwendung eines Innensechskantschlüssels (SW4) wird das Einstecken vereinfacht.

Legende

C [mm]

Länge des Anschlussstutzens

ØD [mm]

Außendurchmesser des Anschlussstutzens

l [mm]

Länge Einbauöffnung

h [mm]

Höhe Einbauöffnung

L₁ [mm]

Länge Frontschiene

L₃ [mm]

Länge Anschlusskasten

Längenangaben [mm]

Für alle Längenangaben ohne abgebildete Maßeinheit gilt grundsätzlich die Einheit Millimeter [mm].

L_N [mm]

Nennlänge

L_{WA} [dB(A)]

Schallleistungspegel des Strömungsgeräusches A-bewertet

DN [mm]

Nennweite Luftkanal

m [kg]

Gewicht (Masse)

q_v [m³/h]; [l/s]

Volumenstrom

S₁, S₂, S₃ [mm]

Stutzenabstand

A [mm]

Abstand Unterkante Anschlusskasten bis Mitte Stutzen